

Miteinander Kirche sein

Pfarrbrief der katholischen Kirchengemeinde St. Marien in Griesheim www.katholische-kirche-griesheim.de

Nr. 01-2024

20. Januar 2024 - 25. Februar 2024



Es ist eine schöne Szene im Lukas-Evangelium: Maria und Josef kommen mit ihrem Baby in den Tempel – und dort merken zwei Menschen sofort, dass es kein gewöhnliches Kind ist. Simeon und Hanna bekennen laut im Gotteshaus, dass Jesus der Erlöser ist.

"Das Zeugnis des Simeon und der Hanna über Jesus" (Lk 2,22-40) ist der Ausgangspunkt für das Hochfest, das die katholische Kirche am 2. Februar feiert:

"Darstellung des Herrn", im Volksmund auch als "Maria Lichtmess" bekannt.



Seelsorgeteam

Engelbert Müller, Pfarrer

Telefon: 06155 62407

E-Mail: pfr.mueller@katholische-

kirche-griesheim.de

Markus Kreuzberger, Gemeindereferent

Telefon: 0177 5446653 E-Mail: markus.kreuzberger

@katholische-kirche-

griesheim.de

Pfarrse

Pfarrsekretariat

Irene Kobylka, Pfarrsekretärin Justyna Karbowiak, Pfarrsekretärin

St.-Stephans-Platz 1, 64347 Griesheim

Telefon: 06155 62407 Fax: 06155 65413

E-Mail: pfarrbuero@katholische-

kirche-griesheim.de

Internet: https://bistummainz.de/

pfarrei/griesheim/index.html

Öffnungszeiten:

Mo., Di., Do. 10:00 – 12:00 Uhr

Mi. 16:00 - 18:00 Uhr



Bankverbindungen

Kath. Kirchengemeinde St. Marien

Pax Bank

IBAN: DE32 3706 0193 4007 2030 18

BIC: GENODED1PAX

Foto Titelseite: Fotolia.com/Renáta Sedmáková In: Katholisch.de

Pfarrgemeinderat

Vorsitzende: Dr. Roswitha Gail-Eller E-Mail: pgr@katholische-kirche-

griesheim.de



Katholische Kindertagesstätte und Familienzentrum St. Marien

Georg-Büchner-Str. 30 64347 Griesheim

Leitung: Dagmar Schweiger

Telefon: 06155 63217

E-Mail: kita-st-marien@t-online.de Internet: https://bistummainz.de/

kita/griesheim

Katholische öffentliche Bücherei

im Pfarrzentrum St. Marien St.-Stephans-Platz 1

64347 Griesheim

Telefon: 06155 8237556

E-Mail: buecherei@katholische-

kirche-griesheim.de

Internet: https://bistummainz.de/

buecherei/griesheim

Öffnungszeiten:

Sonntag 10:00 – 11:00 Uhr Mittwoch 17:00 – 18:00 Uhr

2

Grußwort zur Pfarreiratswahl am 16. und 17. März 2024

Liebe Gemeindemitglieder, liebe Schwestern und Brüder,

Kirche heute – Kirche morgen: Nur mit Ihrer Stimme. Kirche in Vielfalt gestalten.



Unter diesem Motto stehen die Pfarrgemeinderatswahlen am 16. und 17. März 2024.

Kirche heute wahrzunehmen bedeutet, die verschiedenen Einrichtungen, Verbände, Gruppierungen und Kirchorte innerhalb von Kirche in den Blick zu nehmen. Kirche in Vielfalt gestalten macht deutlich, dass sich hier jede und jeder einbringen kann. Wir sind durch die Taufe dazu berufen, den Weg der Kirche aktiv mitzugestalten, damit diese auch morgen noch von Bedeutung ist.

Die Pfarrgemeinderäte spielen dabei eine besondere Rolle. Hier kommen Menschen ins Gespräch, sie gestalten das Leben in der Pfarrei mit und treffen gemeinsame Entscheidungen für die Ausgestaltung der pastoralen und sozialen Aufgaben.

Ich möchte allen, die sich bereits in der Pfarrei engagieren, herzlich danken. Allen, die in den Räten oder in anderen Gruppierungen der Pfarrei tätig sind und auch denen, die als Helferinnen und Helfer bei den verschiedenen Veranstaltungen mitwirken und ansprechbar sind. Es ist wichtig und schön, dass Sie da sind. Es braucht Menschen wie Sie, die Kirche mit Leben füllen, die Weichen stellen und neue Wege auftun.

Damit Kirche in der Welt von heute für die Menschen sichtbar und spürbar wird, braucht es vielfältige Begabungen und Fähigkeiten und immer wieder neue Sichtweisen und Perspektiven. Deshalb möchte ich Sie dazu einladen, sich an der Wahl des Pfarreirats zu beteiligen. Überlegen Sie bitte, ob Sie sich selbst zur Wahl aufstellen bzw. suchen Sie in Ihrer Pfarrei nach erfahrenen und nach neuen Kandidatinnen und Kandidaten.

Wählen bedeutet Mitverantwortung. Sie können mit Ihrer Stimme Menschen unterstützen, die sich zur Wahl stellen und damit verantwortungsvolle und motivierte Gremien wählen. Bitte machen Sie mit und gehen Sie am 16. und 17. März 2024 zur Wahl!

Schon jetzt danke ich Ihnen für Ihre Bereitschaft zur Mitgestaltung von Kirche im Bistum Mainz.

Gottes Segen, Ihr Bischof

+ Teh Woulder

3

Sonntag, 21.01.2024

3. Sonntag im Jahreskreis

Meinrad, Agnes

Kollekte: für unsere Kirchen

HI.-Kreuz- 09:30 Hochamt

Kirche für Theo Jülich zum Jahresgedenken

11:00 Hl. Messe in ungarischer Sprache

St.-Stephans- 11:00 Hochamt

Kirche

Auf dem Weg zur neuen Pfarrei



© Jürg Kühni (JKB)

Am Sonntag, dem 21.01.2024, findet in den Gemeinden St. Marien und St. Johannes der Täufer, in Weiterstadt, wieder ein Kanzeltausch statt. Pfarrer Peter Eckstein wird die Gottesdienste in St. Marien, in Griesheim, und Pfarrer Engelbert Müller, die Gottesdienste in St. Johannes der Täufer, in Weiterstadt, halten.

Der "Kanzeltausch" soll die Vernetzung im Pastoralraum Darmstadt-West zwischen beiden Pfarrgemeinden stärken.

Dienstag, 23.01.2024

Marianne Cope, Heinrich Seuse

Pfarrzentrum 08:30 Rosenkranz

09:00 Hl. Messe mit Laudes

Mittwoch, 24.01.2024

Franz v. Sales

Pfarrzentrum 13:00 Mittagstisch HI.-Kreuz- 17:30 Rosenkranz Kirche 18:00 HI. Messe

Freitag, 26.01.2024

Timotheus u. Titus

Pfarrzentrum 08:30 Rosenkranz

09:00 Hl. Messe mit Laudes

Samstag, 27.01.2024

Angela Merici

Pfarrzentrum 15:00 – 18:00 Frstkommunionkurs

Sonntag, 28.01.2024

4. Sonntag im Jahreskreis

Thomas v. Aguin, Karl d. Große

Kollekte: für unsere Kirchen

Türkollekte: Gebetswoche für die Einheit der Christen

Hl.-Kreuz- 09:30 Hochamt

Kirche

St.-Stephans- 11:00 Familiengottesdienst mit Taufe eines Kommunionkindes

Kirche für Eheleute Schultz sowie lebende und verstorbene

Angehörige

Dienstag, 30.01.2024

Adelgund, Martina, Diethild

Pfarrzentrum 08:30 Rosenkranz

09:00 Hl. Messe mit Laudes

Mittwoch, 31.01.2024

Gregor X.

Pfarrzentrum 13:00 Mittagstisch HI.-Kreuz- 17:30 Rosenkranz Kirche 18:00 HI. Messe

Donnerstag, 01.02.2024

Brigitte, Servus

Haus Kursana 16:00 Hl. Messe

Freitag, 02.02.2024

Darstellung des Herrn (Lichtmess)

Dietrich v. Minden, Bodo

Pfarrzentrum 08:30 Rosenkranz

09:00 Hl. Messe mit Austeilung des Blasiussegens

Jahres-Beitrag Pfarrbrief

Für den Jahresbeitrag des von Ihnen abonnierten Pfarrbriefes liegt diesem Pfarrbrief ein Tütchen bei. Der Jahresbeitrag für 2024 beträgt 10,00 Euro.



Sofern Sie den Jahresbeitrag noch nicht bezahlt haben, legen Sie diesen bitte in das beiliegende Tütchen, schreiben Ihren Namen und Ihre Adresse darauf und werfen dieses dann in den Pfarrbüro-Briefkasten. Sie können den Jahresbeitrag auch mit dem Stichwort "Pfarrbrief" auf das Pfarramtskonto St. Marien

überweisen. Pax Bank IBAN: DE32 3706 0193 4007 2030 18; BIC: GENODED1PAX

Sonntag, 04.02.2024

5. Sonntag im Jahreskreis

Rabanus Maurus, Veronika, Gilbert

Kollekte: für unsere Kirchen

HI.-Kreuz- 09:30 Hochamt mit Austeilung des Blasiussegens

Kirche

St.-Stephans- 11:00 Hochamt mit Austeilung des Blasiussegens

Kirche 13:00 Taufe von Marlena Milde

Heiliger gegen Halskrankheiten: Blasius



Der Blasiussegen wird mittels zweier gekreuzter Kerzen jedem/jeder einzelnen Gläubigen gespendet und will vor Halskrankheiten und dem Ersticken durch Gräten bewahren. In unsere heutige Zeit übersetzt kann man auch sagen, dass dieser Segen auf die Fürsprache der Heiligen und der Fürsorge Gottes das leibliche Wohlergehen (Gesundheit) von uns Menschen stärken will.

Oss Bonifottus Wiesbaden Nach den Messen am Lichtmesstag und am darauffolgenden Festtag des Heiligen (3. Februar) erbitten viele Gläubige den nach dem Heiligen der jungen Kirche benannten Segen.

Was manchen ein kostbares Ritual ist, halten andere für eine angestaubte und fragwürdige Tradition. Dabei hat der heilige Namensgeber (gest. um 316) überraschend moderne Seiten. Zahlreiche Legenden ranken sich um den berühmten Bischof des armenischen Sebaste (heutige Türkei): Blasius arbeitete zunächst als Arzt und war allen Kranken gegenüber hilfsbereit – egal ob arm oder reich, Christ oder Heide. Aufgrund seiner großen Nächstenliebe wurde Blasius dann zum Bischof gewählt. Als eine grausame Christenverfolgung über die Provinz hereinbrach, versteckte sich Blasius in einer abgelegenen Höhle. Dort lebte er gemeinsam mit wilden Tieren und versorgte auch deren Verletzungen. Schließlich wurde Blasius von Jägern entdeckt und ins Gefängnis geworfen. Dort vollbrachte er seine berühmteste Heilung: Allein durch sein Gebet rettete Blasius einen Jungen, der sich an einer Fischgräte verschluckt hatte, vor dem Erstickungstod deshalb soll der Blasiussegen gegen Halskrankheiten schützen. Weil aber bekanntlich auch Wut zum sprichwörtlichen "dicken Hals" führen kann, gilt Blasius auch als Schutzpatron gegen das verletzende Wort. Seit dem 14. Jahrhundert zählt er zu den 14 Nothelfern.

Ouelle: Katholisch.de

Dienstag, 06.02.2024

Paul Miki u. Gefährten, Dorothea

Pfarrzentrum 08:30 Rosenkranz

09:00 HL Messe mit Laudes

Haus Waldeck 16:00 Hl. Messe

Mittwoch, 07.02.2024

Pius IX., Richard v. Wessex

Pfarrzentrum 13:00 Mittagstisch HL-Kreuz-17:30 Rosenkranz Kirche 18:00 Hl. Messe

für Elisabeth und Georg Schendzielorz sowie lebende und

verstorbene Angehörige

HI.-Kreuz-19:00 Ökumenisches Stadtgebet als Video-Konferenz Kirche

Die Zugangsdaten erfahren Sie im Gemeindebüro

Weitere Termine finden Sie auf Seite 15

Freitag, 09.02.2024

Alto, Apollonia, Lambert

Pfarrzentrum 08:30 Rosenkranz

09:00 Hl. Messe

für Franz und Apollonia Fillipp zum Jahresgedenken

Sonntag, 11.02.2024

6. Sonntag im Jahreskreis

Unsere Liebe Frau in Lourdes

Kollekte: für unsere Kirchen

HI.-Kreuz-09:30 Hochamt

Kirche

St.-Stephans- 11:00 Hochamt

Kirche

Dienstag, 13.02.2024

Kastor, Gosbert

kein Gottesdienst Pfarrzentrum

15:00 Seniorenandacht mit anschließender Kaffeetafel Pfarrzentrum

Mittwoch, 14.02.2024

Aschermittwoch

Cyrill (Konstantin) u. Methodius, Valentin

Pfarrzentrum 13:00 Mittagstisch Pfarrzentrum 16:45 Kinderkirche

St.-Stephans- 19:00 Hl. Messe mit Austeilung des Aschekreuzes

Kirche



Freitag, 16.02.2024

Juliana v. Nikomedien

Pfarrzentrum 08:30 Rosenkranz

09:00 Hl. Messe mit Laudes

für Anna Dobler;

für Ursula und Armin Kaiser

Samstag, 17.02.2024

Sieben Gründer d. Servitenordens

Pfarrzentrum 15:00 – 18:00 Erstkommunionkurs

Sonntag, 18.02.2024

1. Fastensonntag

Simon, Konstantin, Angelikus

Kollekte: für unsere Kirchen

HI.-Kreuz- 09:30 Hochamt

Kirche 11:00 Hl. Messe in ungarischer Sprache

St.-Stephans- 11:00 Hochamt

Kirche

Dienstag, 20.02.2024

Korona, Jordan Mai

Pfarrzentrum 08:30 Rosenkranz

09:00 HI. Messe mit Laudes

für Josef Schnell zum Jahresgedenken

Mittwoch, 21.02.2024

Petrus Damiani, Germanus

Pfarrzentrum 13:00 Mittagstisch HI.-Kreuz- 17:30 Rosenkranz Kirche 18:00 HI. Messe

Freitag, 23.02.2024

Polykarp, Willigis

Pfarrzentrum 08:30 Rosenkranz

00.50 ROSCHRIGHZ

09:00 Hl. Messe mit Laudes

für Franziska Bayer zum Jahresgedenken

Sonntag, 25.02.2024

2. Fastensonntag

Walburga

Kollekte: für unsere Kirchen

HI.-Kreuz- 09:30 Hochamt

Kirche

St.-Stephans- 11:00 Hochamt mit Kinderwortgottesdienst

Kirche



Termine Gruppen und Kreise

Kinderwortgottesdienst

Geplant: 17.03. / 28.04. / 26.05. / 23.06.2024

Kinderkirche

Jeden 2. Mittwoch im Monat, um 16:45 Uhr, im Pfarrzentrum

HI. Messe in ungarischer Sprache

Jeden 3. Sonntag im Monat, um 11:00 Uhr, in der Hl.-Kreuz-Kirche

Seniorenandacht

Jeden 2. Dienstag im Monat, um 15:00 Uhr, im Pfarrzentrum

Chorproben

Kirchenchor "Sing&Praise", montags, 20:15 Uhr, in der Hl.-Kreuz-Kirche Nächste Probe ist am 29. Januar 2024.

Kirchenchor St. Stephan, dienstags, 20:00 Uhr, im Pfarrzentrum St. Marien

Das Sakrament der Taufe empfängt:

Marlena Milde

Aus unserer Gemeinde wurde in die Ewigkeit gerufen:

Evita Bonifer 86 Jahre
Rosemarie Dobis 86 Jahre
Anna Erb 89 Jahre
Karl-Heinz Holasek 70 Jahre
Maria Oster 96 Jahre
Elisabeth Penninger 89 Jahre





KLOPF, KLOPF! - Wir bringen den Segen!



Auch in diesem Jahr konnten die Sternsingerinnen und Sternsinger der Gemeinde St. Marien wieder den Segen persönlich zu den Menschen bringen. So waren alle voller Vorfreude und

Erwartung, als es dann am Wochenende vom 12. bis 14. Januar 2024 wieder hieß:

"Sternsinger – Segen bringen, Segen sein".



Viele Kinder und Jugendliche unserer Gemeinde waren, als Heilige Drei Könige gekleidet, bei kaltem aber glücklicherweise trockenem Wetter, mit zahlreichen Begleitern in den Straßen in Griesheim unterwegs. Etliche Male hatten sie ihre Lieder gesungen, den Segen "20*C+M+B+24", Christus Mansionem Benedicat, Christus segne dieses Haus, über den

Haustüren angebracht und für Kinder in Not gesammelt. Eine "Sondergruppe" besuchte dabei auch Rathaus, Polizei und unseren Kindergarten St. Marien, einige Geschäfte und die Sparkasse.

Bei einem Vortreffen konnten sich alle Beteiligten durch einen Film des bekannten Reporters "Willi" informieren. Die Spenden kommen den Kindern in den ärmeren Regionen der Erde in zahlreichen nachhaltigen Projekten zugute. Schutz von Umwelt und Kultur stand dabei im Mittelpunkt. Mit der Aktion Dreikönigssingen 2024 wurde deutlich, vor welchen Herausforderungen Kinder und Jugendliche in der Beispielregion Amazonien stehen. Sie zeigte, wie die Projektpartner der Sternsinger junge Menschen dabei unterstützen, ihre Umwelt und ihre Kultur zu schützen. Zugleich verdeutlichte die Aktion, dass Mensch und Natur am Amazonas und überall auf der Welt eine Einheit bilden. Die Sternsinger wurden ermutigt, sich gemeinsam mit Gleichaltrigen aller Kontinente für ihr Recht auf eine gesunde Umwelt einzusetzen.

Die besuchten Menschen, darunter auch viele ältere Menschen, waren dankbar und so manchem standen Tränen der Freude im Gesicht, als die Sternsinger kamen. "Wir freuen uns in jedem Jahr auf euer Kommen" oder "Vielen Dank für euer Engagement, ihr könnt viel Gutes bewirken", waren einige Reaktionen. Und so konnte in diesem Jahr das Ergebnis von 12.265,73 Euro ersungen werden

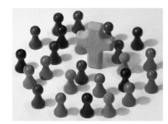


Einen Höhepunkt der Aktion bildete der Besuch der Sternsinger am Sonntag im Gottesdienst, um mit Gebeten und Musik noch einmal das segensreiche Tun der Kinder vor Gott zu bringen.

Der Dank gilt allen beteiligten Kindern, Jugendlichen, Erwachsenen, den Helferinnen und Helfern, die für das leibliche Wohl sorgten, dem Vor- und Nachbereitungsteam, sowie allen Spendern, die das Gelingen der Aktion ermöglicht haben.

Markus Kreuzberger

Einladung zum Bibelkreis in Weiterstadt



Der nächste Termin ist am **Donnerstag, dem 8. Februar 2024**, von **19:45 Uhr** bis ca. **21:00 Uhr**, in der Kirche St. Johannes der Täufer, Berliner Straße 1-3, 64331 Weiterstadt. Nach ein paar Liedern und einem Gebet betrachten wir das Evangelium des auf den Bibelkreis folgenden Sonntags nach der Methode des Bibel-Teilens. Eigene Bibeln brauchen nicht

mitgebracht zu werden. Herzliche Einladung.

Heike Schrod



Ulrich Wörner In: Pfarrbriefservice.de

Jener findet in Gott seine Gelassenheit, der sich bemüht, der Wahrheit zu entsprechen und sich darum wenig kümmert, wie er von den Menschen behandelt oder eingeschätzt wird.

Heinrich Seuse, um 1298-1366



PFARRGEMEINDERATSWAHLEN IM BISTUM MAINZ — 16./17.03.24



Neues zur PGR-Wahl



Am 16. und 17. März 2024 werden unter dem Motto "Kirche heute - Kirche morgen. Kirche in Vielfalt gestalten." die katholischen Pfarrgemeinderäte neu gewählt. Katholiken im Bistum Mainz sind dazu aufgerufen, bei kirchlichen diesen "Kommunalwahlen" zu entscheiden, welche Frauen und Männer das pfarrliche Leben in den nächsten vier Jahren mitgestalten sollen. Ein Grußwort von Bischof Peter der Pfarrei-Kohlgraf zur Wahl Pfarrgemeinderäte ist in diesem Pfarrbrief abgedruckt.

Für den Pfarrgemeinderat St. Marien sind neun Frauen und Männer zu wählen, die

Kandidatensuche läuft. Dazu wurde dem letzten Pfarrbrief ein Flyer beigelegt, der kurze Informationen zur Arbeit des Pfarrgemeinderates und einen Abschnitt zum Vorschlag von Kandidaten enthält. Dieser Abschnitt kann im Pfarrbüro abgegeben oder in die in unseren Kirchen aufgestellten Boxen eingeworfen werden. Der Flyer ist auch auf der Homepage von St. Marien zu finden unter

"Neues zur PGR-Wahl":

https://bistummainz.de/export/sites/bistum/pfarrei/griesheim/.galleries/downloads/PGR-Wahlen_Flyer_Mainz_RZ_final.pdf.

"Wir suchen engagierte Männer und Frauen, die Freude daran haben, das Leben in der Gemeinde mitzugestalten, Schwerpunkte für die Seelsorge zu setzen und ihre Fähigkeiten für die Kirche einzusetzen. Der Pfarrgemeinderat vertritt die Interessen der ganzen Gemeinde, deshalb ermuntern wir alle Gemeindemitglieder, geeignete Kandidatinnen und Kandidaten vorzuschlagen. Bei der Kandidatensuche sollten möglichst alle Berufs- und Altersschichten, Männer wie Frauen und Gruppen, in "guter Mischung" vertreten sein, damit der

Pfarrgemeinderat ein Spiegelbild der Gemeinde wird.", betont die Vorsitzende des Pfarrgemeinderates, Roswitha Gail-Eller.

Alle wahlberechtigten Gemeindemitglieder ab 16 Jahre sind aufgerufen, geeignete Kandidatinnen und Kandidaten zu benennen. Wählbar ist jeder Katholik, der das 18. Lebensjahr vollendet und seinen Wohnsitz in der Pfarrgemeinde St. Marien hat.

Letzter Termin zur Abgabe eines Vorschlages ist der 17. Februar 2024.

Pfarrgemeinderat und Wahlvorstand bitten Sie recht herzlich: schlagen Sie Menschen aus unserer Gemeinde vor, die aus Ihrer Sicht das Gemeindeleben bereichern und weiter gestalten können.

Vielen Dank.

Roswitha Gail-Eller, Michael Schneider

Die Kolpingsfamilie Weiterstadt lädt ein

Leben aus dem Gebet



Klaus Kegebein In: Pfarrbriefservice

Die Fastenzeit kann uns anregen, über manche Gewohnheiten und Grundhaltungen unseres Lebens nachzudenken. Ein Thema ist: mein Gebetsleben. Wie sieht mein Gebet aus? Bete ich im Alltag? Zu wem bete ich? Hilft mir das Gebet und die Anbetung Gottes, im Glauben zu wachsen?

Diesen Fragen wollen wir nachgehen, in dem wir einen Vortrag von Pater Hans Buob, geistlicher Leiter des Exerzitienhauses St. Ulrich in Hochaltingen, über Gebet und Anbetung hören. Dieser Vortrag wurde im Rahmen einer Reihe über Gebet im Radio Horeb übertragen. Nach dem Anhören des Vortrags (ca. 50 Minuten) wird es Gelegenheit geben, über das Gehörte zu sprechen und sich auszutauschen, vielleicht auch eigene Erfahrungen mitzuteilen.

Die Kolpingsfamilie Weiterstadt lädt dazu ein für Freitag, den 23. Februar 2024, um 19.45 Uhr (im Anschluss an die Hl. Messe), ins Gemeindezentrum in Weiterstadt zu kommen. Ein herzliches Willkommen!

Agathe Funke

Unsere Pfarrei in Zahlen (Stand: 31.12.2023)



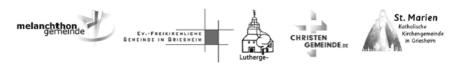
5198	Kirchenmitglieder
JIJO	Kii Ciieiiiiiigiieuei

- 26 Taufen
 - 3 Wiedereintritte
- 3 Konversionen
- 40 Erstkommunionkinder
- 32 Firmlinge
 - 8 Trauungen
- 52 Beerdigungen
- 124 Austritte

Einnahmen aus Sonder- und Türkollekten

04.06.2023	Jugendpastoral	105,00€
29.06.2023	Aufgaben des Papstes	90,00€
09.07.2023	Gefangenenseelsorge	100,00€
27.08.2023	Behindertenseelsorge	150,00€
10.09.2023	Kirchliche Medienarbeit	105,00€
22.10.2023	Weltmission	525,00€
02.11.2023	Priesterhilfe in Mittel und Osteuropa	55,00€
05.11.2023	Büchereiarbeit	103,40€
19.11.2023	Diaspora Gemeinden	180,00€
Erdbebenopfer		710,00€
Krippengeld		120,00€
01.01.2024	Maximilien-Kolbe-Werk	145,00€
07.01.2024	Afrika-Tag	180,00€





Ökumenisches Stadtgebet für Griesheim

Jeden ersten Mittwoch im Monat treffen sich für eine halbe Stunde Christen, um für ihre Stadt Griesheim zu beten. Im Wechsel laden die einzelnen Gemeinden in ihre Kirche oder Gemeinderäume ein und gestalten die Treffen in bunter Vielfalt. Schauen Sie vorbei, wenn Sie gerne mit anderen zusammen (laut oder leise) für Griesheim beten möchten.

*07.02.2024	Heilig Kreuz, Wilhelm-Leuschner-Str. 63	
*06.03.2024	Lutherkirche, Pfarrgasse 7-9	
*03.04.2024	Melanchthongemeinde, Brucknerstraße 18	
01.05.2024	Christengemeinde, Wilhelm-Leuschner-Str. 104	
05.06.2024	Evfreikirchl. Gemeinde, Ort wird rechtzeitig bekanntgegeben	
03.07.2024	Heilig Kreuz, Wilhelm-Leuschner-Str. 63	
07.08.2024	Lutherkirche, Pfarrgasse 7-9	
04.09.2024	Melanchthongemeinde, Brucknerstraße 18	
02.10.2024	Christengemeinde, Wilhelm-Leuschner-Str. 104	
*06.11.2024	Evfreikirchl. Gemeinde, Ort wird rechtzeitig bekanntgegeben	
*04.12.2024	Heilig Kreuz, Wilhelm-Leuschner-Str. 63	
ieweils 19:00 Uhr his 19:30 Uhr		

jeweils 19:00 Uhr bis 19:30 Uhr

Quelle: Ev. Melanchthongemeinde Griesheim

Bemüht Euch um das Wohl der Stadt und betet für sie zum Herrn. Denn in ihrem Wohl liegt euer Wohl.

Jeremia 29,7



^{*}Das Stadtgebet wird als Video-Konferenz stattfinden. Die Zugangsdaten erfahren Sie im Gemeindebüro.

Die Ukraine: Sprache - Geschichte - Rolle der Kirche

Veranstaltung in der Gemeinde St. Johannes der Täufer.

Die Philologin Dr. Nataliya Popovych lebt mit ihrem Sohn Ivan seit September 2023 in Weiterstadt. Sie kommen aus der Ukraine. Sie ist derzeit bei der Technischen Universität Darmstadt als Lehrkraft tätig, während ihr Sohn an der Hochschule in Darmstadt als Erasmus-Austauschstudent studiert.

In der Ukraine ist Nataliya Popovych Dozentin für Übersetzungswissenschaft und Fremdsprachen am Lehrstuhl für Multikulturelle Bildung und Übersetzung an der Nationaluniversität Uschhorod (Ukraine). Sie war unter anderem als Katechetin tätig und hat viel mit Kindern und Erwachsenen in ihrer Diözese und in der Pfarrei ihres Ehemannes gearbeitet. Ihr Ehemann, ein griechisch-katholischer Priester, dient derzeit als Militärkaplan in der Ukraine.

Frau Popovych möchte gerne als Expertin die Sprache und die Geschichte sowie die heutige Rolle der Kirche in der Ukraine in einem Vortrag näherbringen.

Wann: Freitag, 26. Januar 2024, um 20:00 Uhr

Wo: Gemeindezentrum St. Johannes der Täufer, Berliner Str. 1-3,

64331 Weiterstadt.

(Der Zugang zum Gemeindezentrum ist in der Hans-Böckler-Straße.)

Willkommen sind alle Interessierten.

Heike Schrod

Die Kirche ist innerhalb des Menschen, nicht außerhalb; Jeder Mensch, in dem der Herr gegenwärtig ist, ist eine Kirche. Emanuel Swedenborg, 1688-1772

Der nächste Pfarrbrief erscheint am 24.02.2024.

Redaktionsschluss 11.02.2024

Impressum

"Miteinander Kirche sein" ist der Pfarrbrief der katholischen Kirchengemeinde St. Marien in 64347 Griesheim.

Herausgeber: Seelsorgeteam der katholischen Kirchengemeinde St. Marien; V.i.S.d.P. Engelbert Müller, Pfarrer, St.-Stephans-Platz 1, 64347 Griesheim,

E-Mail: pfr.mueller@katholische-kirche-griesheim.de

Redaktion: Engelbert Müller, Pfarrer (pem); Markus Kreuzberger (mk);

Heike Heckhaus (hh); Justyna Karbowiak (jk); Irene Kobylka (ik)

E-Mail: pfarrbrief@katholische-kirche-griesheim.de

Auflage: "Miteinander Kirche sein" erscheint 12-mal jährlich mit einer Auflage von 480

Exemplaren.

Druck: Hoffmann GmbH, 64347 Griesheim